

# Hermine's Rache

## Tja Ron Pech gehabt!

Von abgemeldet

### Kapitel 2: Lunas Ratschlag

#### Kapitel 2

Die ersten vier Tage in Hogwarts verliefen fast wie immer, wäre da nicht Hermine, die bis jetzt kein einziges Wort mit Ron gesprochen hatte.

Alle wunderten sich darüber, außer Ginny, Harry und Luna.

Ron allerdings schien die Sache mit "Emma" schon vergessen zu haben und war mehr als verblüfft über Hermine's Verhalten.

Am Tag ihrer Ankunft hatte er noch einen Brief an "Emma" geschrieben, um Hermine eifersüchtig zu machen.

Er platzierte den Brief so, dass Hermine ihn zu 100% finden würde. Am nächsten Tag war der, im Gemeinschaftsraum platzierte Brief verschwunden, doch Ron bemerkte es nicht.

Ginny und Harry redeten mit Hermine über Ron, doch sie fand ihr Verhalten Ron gegenüber vollkommen akzeptabel und sie meinte etwas von wegen "er hätte es verdient".

Ron schlenderte gemütlich den Korridor entlang, um zur Großen Halle zum Abendessen zu kommen. Er zerbrach sich den Kopf über Hermine, jedoch hatte er keine Ahnung, warum sie sich so aufführte.

Vielleicht mag sie mich nicht mehr, oder sie hat einen anderen und kann mir nicht aus Verlegenheit nicht mehr ins Gesicht sehen, geschweige denn mit mir reden, dachte Ron und ihm wurde mulmig zu Mute.

Alles Quatsch, was denkst du dir da wieder zusammen, war sein letzter Gedanke und damit wischte er seine Vermutungen weg.

Er achtete nicht auf den Weg, bog manchmal rechts, oder links ab und bemerkte nicht, was um ihn herum passierte.

Erst als er Hermine um die Ecke bogen sah, erwachte er wie aus einer Trance und blieb apprunt stehen.

Er wollte sie gerade ansprechen, als sie jedoch auf dem Absatz kehrt machte und wegrannte.

"Hermine", rief er ihr hinterher, doch sie war schon um die Ecke gebogen. "Was ist nur los mit dir...", murmelte er leise und ging langsamer denn je in die Große Halle.

An der Türschwelle drang Gelächter, Gerede und Wärme zu ihm. Er schritt weiter, blickte sich um und sah Luna, die ihn herbeiwickte.

Glücklich endlich nicht mehr in der Mitte der Halle stehen zu müssen, schritt er

schnellen Schrittes auf sie zu und setzte sich neben ihr an den Tisch.

Der Tisch war bereits fürs Abendessen gedeckt, die goldenen Teller, Messer, Gabeln und Löffel glitzerten prachtvoll im Licht der schwebenden Kerzen, die oben von der Decke, die einen schönen Ausblick auf den klaren Sternenhimmel hatte, hingen.

Es gab Truthahn, allerlei Pasteten, Kartoffeln, Reis, Braten und vieles mehr.

Ron lief schon das Wasser im Mund zusammen, doch er wandte sich dem Essen ab und drehte sich zu Luna.

"Sag mal, weißt du vielleicht, was mit Hermine los ist?", fragte er besorgt.

"Jaah...ich denke sie ist traurig und gekränkt, weißt du sie hat deinen Brief an Emma gefunden, danach war sie ziemlich aufgewühlt.", erwiderte sie langsam.

"Oh...", machte er und seufzte tief "was meinst du soll ich tun? Mich entschuldigen?".

Sie nickte nur, schaufelte sich Reis mit Soße auf den Teller und sagte "Ja tu das und sag ihr, dass Emma nur erfunden ist. Und ach ja...sag ihr endlich, dass du sie liebst!"

Sie lächelte, während er sie entgeistert ansah.

"Woher weißt du...? Und woher weißt du, dass...?", er wurde blass und wich zurück.

Doch sie lächelte nur und legte einen Finger auf ihre Lippen. Ron fing sich wieder, bedankte sich und umarmte sie zum Abschluss.

Als er auf dem Weg zum Ausgang war, stützte ihren Kopf auf eine Hand, stocherte geistesabwesend im Essen und sang leise "Weasley ist unser King..."